

Vortrag beim Rentner Club

FRIELINGEN. Am Donnerstag, 15. Oktober, treffen sich die Mitglieder des Rentner Clubs Frielingen um 15 Uhr im Café Bullerick in Frielingen zu einem gemütlichen Kaffeenachmittag mit einem Vortrag

Geldbörsen beim Einkauf aus geschlossenen Taschen gestohlen

GARBSEN. Am Freitag, 25. September, wurde zwischen 13.50 und 14 Uhr in einem Lebensmittelgeschäft Auf der Horst einer 86-jährigen Frau die Geldbörse aus ihrer am Körper getragenen Handtasche entwendet. Zu einem weiteren Geldbörsendiebstahl kam es am Samstag, 26. September, zwischen 13.30 und 15.30 Uhr ebenfalls in einem Lebensmittelgeschäft im

Bereich Garbsen-Mitte. Hierbei wurde einem 38-jährigen Geschädigten die Geldbörse aus dem von ihm mitgeführten Kinderwagen entwendet. Die Polizei hat in beiden Fällen Ermittlungen wegen des Verdachts des Diebstahls aufgenommen. Zeugenhinweise nimmt die Polizeiinspektion Garbsen unter (05131) 4734515 entgegen.

NOTDIENSTE AM WOCHENENDE

Bereitschaftsdienstpraxis im Klinikum Region Hannover, Krankenhaus Neustadt, Lindenstr. 75, 31535 Neustadt a. Rbge; Mittwoch und Freitag von 17-21 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertag von 10-14 Uhr und von 17-20 Uhr.

KRANKENTRANSPORTE UND BEHINDERTENFAHRTEN

Telefon: bundesweit 19222 und Fahrdienst für nicht gefähige Patienten bundesweit 116117; Montag, Dienstag, Donnerstag: ab 19 Uhr; Mittwoch, Freitag: ab 15 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertage: ab 8 Uhr und jeweils bis 7 Uhr des darauf folgenden Tages.

DIENTSBEREITE APOTHEKEN

(So. ab 8.30 Uhr)
Am 3.10. Kosmos-Apotheke im Planetencenter, Garbsen, Planetenring, Planetencenter. Am 4.10. Rosen-Apotheke Dr. Erdal, Osterwald, Hauptstr. 228. Am 5.10. Apotheke im Centrum Kohake, Garbsen, Benenbosteler Str. 76 d. Am 16.10. St. Georg-Apotheke, Havelse, Hannoverische Str. 51. Am 7.10. Kreuz-Apotheke, Seelze, Hannoversche Str. 1. Am 8.10. Apotheke Auf der Horst, Garbsen-Auf der Horst, Orihof 8. Am 9.10. Apotheke Am Schwarzen See, Garbsen-Mitte, Graf-Stauffenberg-Str. 1.

SPRECHZEITEN DER SUCHTBERATUNGS- UND SUCHTBEHANDLUNGSSTELLE GARBSEN/SEELZE:

Jeden Dienstag von 9 bis 11 Uhr in Garbsen, Skorpiongasse 33. Jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat von 17 bis 18 Uhr in den Räumen der kath. Kirche Hl. Dreifaltigkeit, Südstraße 9 in Seelze und nach

telefonischer Vereinbarung unter der Nummer (05137) 78859.

BERATUNGSSTELLE FÜR ERZIEHUNGS- UND LEBENSFRAGEN

Am Osterberge 1, Altgarbsen; Sprechzeiten montags bis donnerstags von 9 bis 17 Uhr, freitags von 9 bis 13 Uhr; Telefon (05137) 73857; Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Hilfen für Schwangere, Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung.

OFFENE SPRECHSTUNDE DER AWO-FRAUENBERATUNG SEELZE/GARBSEN:

Jeden Montag von 11 bis 13 Uhr und Mittwoch von 15 bis 17 Uhr in Seelze, Schillerstr. 2. Jeden Dienstag von 10 bis 12 Uhr in Garbsen, Planetenring 10. Weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung unter (0152) 09895671 oder (0179) 4493417 und frauenberatung.seelzegarbsen@awo-hannover.de. Die Beratung ist kostenfrei, vertraulich und auf Wunsch anonym.

MÄDCHEN UND FRAUENZENTRUM GARBSEN E.V.

Beratung bei Krisen, Trennung, Allgemeinen Lebensfragen und häuslicher Gewalt. Planetenring 10, 30823 Garbsen, Telefon (05137) 122221, E-Mail info@frauenzentrum-garbsen.de; Beratung ohne Termin montags 15-17 Uhr, mittwochs 15-18 Uhr, ansonsten mit Termin nach telefonischer Absprache.

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

für Kleintiere von Samstag 12 Uhr bis Sonntag 7 Uhr, Telefon (05031) 960880.

Bekanntmachungen von Sitzungen der Stadt Seelze
Dienstag, 06.10.2026, 19:30 Uhr, öffentliche Sitzung des Ortsrates Lohnde, Lohnde, Bürgerhaus Lohnde
Begrüßung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung/Genehmigung des Protokolls Nr. 30 aus der Sitzung vom 25.08.2026/Mitteilungen des Ortsbürgermeisters/Einwohnerfragestunde (max. 30 Minuten)/Bauliche Umsetzung der Ganztagsgrundschule in Lohnde/Anschaffung von Handballtoren; hier: Informationen der Verwaltung/Mitteilungen a) der Verwaltung b) von Ortsratsmitgliedern/Anfragen von Ortsratsmitgliedern/Schließen der Sitzung
Die vollständigen Tagesordnungen sowie die dazugehörigen Beschlussvorlagen können im Rathaus Seelze während der Öffnungszeiten eingesehen werden. Sie haben aber auch die Möglichkeit, sich auf unserer Internetseite www.seelze.de/Bürger nah/Politik/Ratsinfosystem zu informieren.

So erreichen Sie uns

Redaktion:
redaktion@umschau-online.de

Gewerbliche Anzeigen / Prospektbeilagen:
Herr Marcus Hoffmann
Tel.: 05131 - 46 72 70, Mobil: 0151 - 15 99 43 81
m.hoffmann@madsack.de

Familienanzeigen
Tel.: 0800 - 154 42 33 *kostenlose Servicenummer
familienanzeigen@madsack.de

Private Kleinanzeigen
Tel.: 0800 - 154 42 33 *kostenlose Servicenummer
kleinanzeigen@wochenblaetter.de

Sie haben keine Zeitung erhalten?
Bitte teilen Sie uns das über den Button „Zeitung nicht erhalten“ auf unserer Website www.umschau-garbsen.de mit.

epaper.umschau-garbsen.de

UMSCHAU
Wochenzeitung für Garbsen und Seelze

Kulturbüro präsentiert Multimedia-Theater für Kinder

GARBSEN (STP). Das Theater United Puppets spielt am Donnerstag, 29. Oktober, auf Einladung des Kulturbüros „Ding Dong“ in der Aula/Mensa im Schulzentrum I, Planetenring 7. Das Schau-, Puppen- und Schattenspiel mit Multimedia wird von Melanie Sowa und Markus Schabbing aufgeführt. Das Stück dauert etwa 55 Minuten und ist für Kinder ab vier Jahren geeignet. Gezeigt wird es in drei Vorstellungen: um 9, 10.30 und 15.30 Uhr. Turbulent und warmherzig geht es in dieser Fabel um die Komik im Streit und die entwaffnende Kraft des Humors. Als Publikum willkommen sind kleine Streithähne, Friedensstifter und alle dazwischen. In einem gläsernen Mietshaus kommt es zur Kollision zweier Nachbarn und das Publikum spielt Mäuschen.

Die beiden wohnen Tür an Tür. Die Eine schon immer, der Andere zieht gerade ein. Sie kennen sich nicht. Aber heute werden sie sich mal so richtig kennenlernen: Fetzen fliegen, Türen knallen und am Ende werden die Wogen geglättet.

Tickets für 5 Euro für Kinder und 8 Euro für Erwachsene gibt es auf www.garbsen.de/online-tickets und im Kulturbüro der Stadt Garbsen, Telefon (05131) 707650. Gruppen ab mindestens zehn Kinder können auf www.garbsen.de/kindertheater über den Gruppenwebshop buchen: 4,50 Euro je Kind, eine Begleitperson je zehn Kinder hat freien Eintritt, weitere Erwachsene zahlen je 8 Euro.

„Ding Dong“ zeigt die amüsante Kollision zweier Nachbarn.
Foto: Mario Hohmann



Katia Tangian kommt zu einer Lesung in die Stadtbibliothek

GARBSEN (STP). In ihrem Buch „Dann eben Plan B“ schildert Katia Tangian den Alltag in der UdSSR der Achtzigerjahre durch die Augen einer Zehnjährigen. Die Garbsener Autorin ist am Donnerstag, 26. November, um 19.30 Uhr mit einer Lesung in der Stadtbibliothek Garbsen zu Gast. Eintrittskarten zum Preis von acht Euro sind jetzt in der Stadtbibliothek und auf www.garbsen.de/online-tickets erhältlich. Katia Tangian, geboren 1975 in Moskau, lebt seit 1990 in Deutschland. Nach dem Studium der Kunstgeschichte und Literaturwissenschaft in Bochum sowie der Freien Malerei an der Kunstakademie Düsseldorf promovierte sie in Kunstgeschichte. Sie arbeitete als Universitäts- und Museumsdozentin und ist aktuell als Lehrerin an einem Gymnasium bei Hannover tätig. Und darum geht es in dem Buch: Die Sommerferien bringt sie mit der Familie in

einem Schriftstellerdorf bei Moskau. Momenthaft dringt die Realität des Sowjetstaats in das Leben der Kinder ein: Ein im Krieg versehrter Autor schreibt mit amputierten Unterarmen Kinderbücher, der kleine Viktor will später Militärarzt werden. Ljoschka und Fedja spielen „Russen gegen Nazis“ und all das unter dem wachsamen Blick der allgegenwärtigen Milizionäre. „Dann eben Plan B“ zeigt, wie die Kinder unter dem Damokles-schwert des Sowjetstaates Abenteuer suchen und finden, und wie sie die Regeln der Eltern und Gesellschaft kreativ unterlaufen. Ein Buch, das unbekümmert wirkt und doch Linien bis in die heutige Zeit zieht.

Die Garbsener Autorin Katia Tangian schildert ihre Moskauer Kindheit in den Achtzigern bei einer Lesung in der Stadtbibliothek.
Foto: privat



Gruppentreffen Schlaganfall

GARBSEN. Am Montag, 5. Oktober, trifft sich die Schlaganfall Selbsthilfegruppe Garbsen um 17.30 Uhr im Haus der Ruhe in Meyenfeld, Leistinger Straße 10. Der Treffpunkt/Raum befindet sich in der Nähe des Eingangsbereiches und ist barrierefrei zu erreichen. In der Runde kann man von den Erfahrungen Betroffener profitieren und auch soziale Kontakte knüpfen oder weiterführen. Der Austausch in der Selbsthilfegruppe schafft das Bewusstsein „Ich bin nicht allein!“ Der Aufruf zur Beteiligung richtet sich in erster Linie an alle von einem Schlaganfall Betroffenen, aber auch an deren Angehörige, hilfsbereite Freunde, Bekannte oder auch Nachbarn. Wer sich angesprochen fühlt ist recht herzlich eingeladen dabei zu sein.

Stadt informiert über Kita-Portal

GARBSEN (STP). Wer sein Kind in einer Garbsener Kindertagesstätte, Krippe oder Kindertagespflege anmelden möchte, kann die Anmeldung direkt im städtischen Kita-Portal vornehmen und findet dort alle relevanten Informationen zum Thema. Für alle Eltern, die planen, ihren Nachwuchs für den August 2027 anzumelden, gibt es am Donnerstag, 8. Oktober, um 18 Uhr im Ratssaal des Rathauses eine Einführung. Vor Beginn der Veranstaltung, ab 17.30 Uhr, haben Eltern für eine halbe Stunde die Möglichkeit mit den Kindertagespflegepersonen aus Garbsen in Kontakt zu treten, diese kennenzulernen und sich über die Kindertagespflege in Garbsen zu informieren. In der Informationsveranstaltung werden das Kita-Portal und das Anmeldeverfahren sowie der zeitliche Ablauf der Kitaplatzvergabe Thema sein. Zudem gibt es Informationen über die Kinderbetreuungsangebote in Garbsen wie Kindertagesstätten, Krippen und ihre jeweiligen Träger sowie über Kindertagespflege. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Mut, der Leben rettet: Polizei zeichnet Heldinnen und Helden aus

REGION. Wenn in Sekundenbruchteilen aus einem normalen Alltag eine außergewöhnliche Situation wird, entscheidet oft ein einziger Moment über das Schicksal anderer Menschen: Schaut man weg oder greift man ein? Polizeipräsidentin Gwendolin von der Osten hat im Rahmen eines feierlichen Akts acht Bürgerinnen und Bürger ausgezeichnet, die genau in solchen Schlüsselmomenten außergewöhnlichen Mut bewiesen haben. Mit ihren entschlossenen Taten schützten sie Mitmenschen vor Schaden, verhinderten schwere Straftaten und unterstützten die Polizei Hannover in brenzligen Situationen. „Hinschauen, Haltung zeigen und im entscheidenden Moment reagieren – genau das zeichnet die heute Geehrten aus. Sie haben nicht darauf gewartet, dass andere handeln, sondern selbst Verantwortung übernommen“, unterstrich Polizeipräsidentin Gwendolin von

der Osten die Bedeutung des zivilgesellschaftlichen Engagements bei der Urkundenübergabe. „Zivilcourage ist keine Frage des Alters oder des Berufs, sondern eine Frage der Menschlichkeit. Durch ihr schnelles und beherztes Handeln wurden Leben gerettet und Straftaten verhindert. Dafür gebührt ihnen der tiefste Dank und die höchste Anerkennung.“ Wie vielfältig Zivilcourage im Alltag aussieht, zeigen Beispiele der gewürdigten Taten eindrucksvoll. Die 55-jährige Dorota Zuzanna Kremzer und der 38 Jahre alte Evgenii Rubalskii bewahrten einen Mann vor dem Ertrinken im Mittellandkanal. Steffi Carola Walterstein (58) und Michael Walterstein (59) stellten sich einer Dreiergruppe von Angreifern entgegen, die exzessiv auf einen wehrlosen Mann an der Stadtbahnhaltestelle einschlug. Der 16-jährige Jesen Joke aus Hannover nahm auf seinem E-Scooter blitzschnell die Verfol-

Unterender Schützen beim Erntefest geehrt

OSTERWALD. Am 26. September wurden beim Erntefest die Herbstmeister des Schützenvereins Osterwald geehrt. Jugendherbstmeisterin wurde Mareike Schatz vor Jonah Lehmann, den Titel Juniorenherbstmeister erhielt Mats Körber. Bei den Damen erhielt als neue Herbstmeisterin Angela Schiller-Buckendahl die Damen-Königs-kette. Auch die Herren erhielten ihre Orden: Christoph Weckesser wurde als Herbstmeister geehrt. Dann formierte sich der Zug: Vorweg das Musikcorps Alt-Garbsen, es folgten der Schützenverein und der Wagen mit

der Erntekrone zuerst zur Herbstmeisterin Angela Schiller-Buckendahl, anschließend zum Herbstmeister Christoph Weckesser, wo schon die von den Schützendamen hergerichteten Brote warteten. Gegen 19 Uhr hatte die Feuerwehr Oberende das Grillgut bereitet. Anschließend hatten statt des Katerschießens, das an diesem Tag ausfiel, Bernd Dahle und Ariane Arand ein Gesellschaftsspiel organisiert, bei dem jede Menge Fragen beantwortet werden mussten. Platz 3 ging an Kathi Lehmann, Platz 2 an Christopher Wiesbach, Herbstmeister wurde Christoph Weckesser.



Das Foto zeigt die Herbstmeister des Unterender Schützenvereins (von links) Junioren Mats Körber, Damen Angela Schiller Buckendahl, Jugend Mareike Schatz, Herren Christoph Weckesser. Foto: privat